



Tragweise von Auszeichnungen im Land Berlin 2016

1. Grundsätze

Staatliche Auszeichnungen oder Ehrenzeichen der Feuerwehrverbände sind ein besonderer Teil des Feuerwehrwesens. Sie sind für den Inhaber eine sichtbare Anerkennung von Staat und Gesellschaft bzw. eine besondere Würdigung herausragender Verdienste auf dem Gebiet des Feuerwehrwesens oder ein Zeichen besonderer Qualifikation.

Das Gesetz über Titel, Orden und Ehrenzeichen vom 27. Juli 1957, gilt teilweise auch für Feuerwehrauszeichnungen.

So wurden die Stiftungsbedingungen für das Deutsche Feuerwehr – Ehrenkreuz vom Bundespräsidenten genehmigt.

Die Überreichung von Auszeichnungen verlangt einen würdigen Rahmen.

Dieser ist z.B. eine Jahreshauptversammlung der Feuerwehr, der Festakt eines Feuerwehrjubiläums.

Die Verleihung von Orden und Ehrenzeichen innerhalb einer geselligen Veranstaltung (z.B. Weihnachtsfeier) sollten vermieden werden. Der Verleihende sollte Gelegenheit haben, die Verdienste des zu Ehrenden Angehörigen der Feuerwehr, kurz darzustellen.

Es wird empfohlen, sich bei der Übergabe von Ehrenzeichen von den Plätzen zu erheben.

Dies bedeutet symbolisch eine Ehrerbietung für den zu Ehrenden.

Staatliche Auszeichnungen werden von einem Vertreter des Landes oder vom Bürgermeister/in im Auftrag des Landes, überreicht. Verbandsauszeichnungen werden von Vertretern des Deutschen- bzw. Landesfeuerwehrverbandes überreicht.

Es dürfen **nur** tatsächlich verliehene Auszeichnungen oder persönlich erworbene Leistungsabzeichen getragen werden.

Festabzeichen werden **nur** während des Zeitraumes der Veranstaltung getragen.

Orden und Ehrenzeichen werden im Original oder in verkleinerter Form als Bandschnalle getragen.

Am Tag der Verleihung werden Orden und Ehrenzeichen im Original den ganzen Tag getragen.

Die große Ordensspange wird auf feierlichen Anlässen getragen. Auf Anordnung des Vorgesetzten oder in entsprechender Dienststellung, dabei sind die (kleinen) Bandschnallen abzulegen.



2. Reihenfolge der Auszeichnungen auf den Bandschnallen

Die Reihenfolge der Abzeichen auf der (kleinen) Bandschnalle richtet sich nach § 12 des Gesetzes über Titel, Orden und Ehrenzeichen. Die (kleine) Bandschnalle wird über der linken Brustseite bei aufgesetzten Brusttaschen mit Patte bzw. auf dem Rand der eingesetzten Brusttasche ohne Patte von rechts nach links in folgender Reihenfolge angebracht.

1. Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland - in allen Stufen
2. Verdienstorden des Bundeslandes
3. Rettungsmedaille am Bande
4. weitere Deutsche Auszeichnungen in der Reihenfolge ihrer Verleihung
5. staatlich genehmigte Auszeichnungen in der Reihenfolge ihrer Verleihung
6. Verbandsauszeichnungen
7. Leistungsabzeichen
8. ausländische Auszeichnungen in der Reihenfolge ihrer Klassenverhältnisse

3. Überblick der Auszeichnungen

staatliche Auszeichnungen

- Bundesverdienstkreuz - in allen Stufen
- Verdienstorden des Landes Berlin (als Komturkreuz)
- Rettungsmedaille am Band
- Feuerwehr- und Katastrophenschutz – Ehrenzeichen am Bande für 10, 25, 40, 50 und 60 Jahre Mitgliedschaft, Feuerwehr- und Katastrophenschutz Ehrenzeichen als Sonderstufe, das Steckkreuz mit der öffentlichen Bekanntmachung im Amtsblatt Berlins
- Berliner Ehrennadel
- Dankmedaille Flut 1997, 2002 und 2013

staatlich genehmigte Auszeichnungen

- Deutsche Feuerwehr Ehrenkreuz in Bronze, Silber am Bande und in Gold als Steckkreuz - in allen Stufen
- Ehrenzeichen des Deutschen Roten Kreuzes
- Ehrenzeichen des THW
- Ehrenzeichen der Bundeswehr
- Einsatzmedaille der Bundeswehr

staatliche anerkannte Auszeichnung

- Deutsches Olympisches Sportabzeichen
- Deutsches Rettungsschwimmerabzeichen der DLRG und des DRK



Nichtstaatliche Auszeichnungen

Deutscher Feuerwehrverband

- Deutsche Feuerwehr – Ehrenmedaille
- Medaille für Internationale Zusammenarbeit
- Goldene Ehrennadel des DFV
- Silberne Ehrennadel des DFV
- Traditionsabzeichen des DFV - besondere Regelungen der LFV sind zu berücksichtigen
- Goldene Ehrennadel der Deutschen Jugendfeuerwehr
- Silberne Ehrennadel der Deutschen Jugendfeuerwehr

Landesfeuerwehrverband Berlin

- Ehrenzeichen des LFV Berlin in Bronze, Silber und Gold
- Auszeichnungen für 40, 50 oder 60 Jahre treue Dienste im LFV .
- Floriansmedaille der Berliner Jugendfeuerwehr in den Stufen Bronze, Silber und Gold

weitere Auszeichnungen anderer Verbände und Hilfsorganisationen.

Leistungsabzeichen

Leistungsspanne der Deutschen Jugendfeuerwehr

Jugendflamme 1 bis 3

Leistungsabzeichen der Feuerwehr in der Reihenfolge Bund, Land

Deutsches Feuerwehr Fitness Abzeichen

Ausländische und DDR- Auszeichnungen

Ausländische Friedensorden und Ehrenzeichen sind im Original im Allgemeinen nur dann zu tragen, wenn ein besonderer Anlass zur Ehrung des betreffenden Landes oder seiner offiziellen Vertreter vorliegt.

Verleihe Auszeichnungen der DDR können weitergeführt oder getragen werden, es sei denn, dass dadurch der ordre public der BRD verletzt wird.

4. Trageweise

Es wird empfohlen, Steckkreuze im Original und die übrigen Auszeichnungen als (kleine) Bandschnalle zu tragen. Dabei ist immer nur die höchste Stufe zu tragen. Ausnahmen ergeben sich bei dem Deutschen Feuerwehr Ehrenkreuz und den Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland, wo alle Stufen getragen werden.

Auf der rechten Brusttasche am Knopf können Namensschild - oder Brusttaschenanhänger und auf der Brusttasche bis zu zwei Sonderabzeichen getragen werden. Stecknamensschilder werden oberhalb der rechten aufgesetzten Brusttasche mit Patte (Klappe) getragen.

Die JF-Leistungsspanne kann zur Feuerwehrdienstkleidung über der linken Brusttasche getragen werden. JF - und Feuerwehrleistungsabzeichen (Original) werden **nur** auf der linken Brusttasche getragen.

Das Fw und KatSchutz - Ehrenzeichen wird **nur** in der höchsten verliehenen Stufe getragen. Zu beachten ist, dass nach der Verleihung einer weiteren Stufe, das erste Ehrenzeichen abzulegen ist. Als Besonderheit gilt die Sonderstufe als Steckkreuz, daß gleichzeitig mit der letzten verliehenen Stufe am Bande getragen werden kann.

Die (kleine) Bandschnalle des Feuerwehr-Ehrenzeichens ist mittig, oberhalb der linken aufgesetzten Brusttasche mit Patte (Klappe) bzw. auf dem Rand der eingesetzten Brusttasche ohne Patte der Dienstkleidung zu tragen.



Maximal vier (kleine) Bandschnallen auf der Dienstkleidung werden nebeneinander angelegt. Bei Erreichen der Brusttaschenbreite ist in einer zweiten Reihe unter der oberen wieder von rechts zu beginnen. Es sind maximal vier Reihen zu tragen. Als Besonderheit gilt wenn eine Auszeichnung mit dem Großen Bundesverdienstkreuz oder höher vorliegt, diese Bandschnalle wird mittig über der ersten Reihe der Bandschnallen getragen.

Es ist grundsätzlich möglich keine oder nur die höchste Auszeichnung zu tragen, als Beispiel gilt das Deutsche Feuerwehr Ehrenkreuz in Gold.

Die (große) Ordensschnalle am Band wird über der Tasche auf der linken Brustseite des Dienstanzuges befestigt. Die obere Kante des gefalteten Ordensbandes wird 1 cm oberhalb der linken Brusttasche befestigt, so dass das Ehrenkreuz selbst auf der Tasche hängt. Es werden maximal vier Auszeichnungen am Bande nebeneinander getragen.

Steckkreuze sollten als Original getragen werden. Die Auszeichnung wird auf der linken Brusttasche mittig und unterhalb der Patte getragen. Wenn mehrere Auszeichnungen als Steckkreuz verliehen worden sind, wird die höchste Auszeichnung mittig auf der linken Brusttasche getragen, die nachfolgende Auszeichnung darunter bzw. mit der dritthöchsten Auszeichnung nebeneinander.

Halsdekorationen (Komturkreuz) sind gemäß der Ordensstatuten zu tragen.
Die Ehrennadel kann als Anstecknadel an der Uniform am linken Revers getragen.

Für die Trageweise von Orden und Ehrenzeichen am zivilen Anzug gibt es keine besonderen Vorschriften; diese richtet sich vielmehr nach folgenden Regeln:

Orden werden im Original nur bei größeren Gelegenheiten am Anzug (Frack, Gehrock oder auch Straßenanzug) getragen.

Verkleinerungen sind für alle Klassen von Orden und Ehrenzeichen zugelassen. Bsp. der Bandsteg, für die linke Knopflochspalte am Revers

5. Erläuterung

Die (kleine) Bandschnalle wird auch als Feldschnalle, Ordensspange, Interimsspange oder als Ribbon bezeichnet. Als große Ordensspange wird die Auszeichnung am Bande oder als Steckkreuz bezeichnet.

Auszeichnungen können als Ehrenzeichen bzw. als Orden verliehen werden. Es gibt heute keine offizielle Unterscheidung mehr. Die unterschiedliche Benennung der Auszeichnung ist historisch gewachsen.

Der Orden galt als höheren (Adlige und Offiziere) und das Ehrenzeichen als niederen (Allgemeine) Verdienstauszeichnung.



Es wird empfohlen eine einheitliche Trageschiene für mehrere Bandschnallen zu benutzen.
Die (kleinen) Bandschnallen mit Interimsspange können u.a. über das Versandhaus des DFV bezogen werden.

[Einzelnachweis](#)

www.feuerwehrenzeichen.de

Landesfeuerverband Sachsen

Deutscher Feuerwehrverband (DFV)

www.landesfeuerwehrverband.berlin

Schlussbemerkung

Die ORDENTliche Trageweise soll als Hilfestellung mit dem Umgang von Auszeichnungen und deren Trageweise dienen.

Frank Scholz

FF Hohenschönhausen

Vorstand LFV